

Golfspiele im Schnee

In Obertauern findet ab 24. Januar die „Standort-Agentur Salzburg Snowgolf 08“ statt. Für SN-Leser gibt es exklusiv ein Startplatzkontingent.

Snowgolf erfreut sich steigender Bekanntheit und Beliebtheit. Ob Eduard Prinz von Anhalt, Segel-Olympiasieger Hans Peter Steinacher, Bob-Olympiasieger Christoph Langen oder Nadja Abd El Farrag: Sie alle sind bereits begeisterte Snowgolfer. Die „StandortAgentur Salzburg Snowgolf 2008“, die von 24. bis 26. Januar 2008 in Obertauern ausgetragen wird, gilt als das weltweit prestigeträchtigste Amateur-Golfturnier im Schnee. Celebrities und Amateur-Golfer aus der ganzen Welt werden in das als eines der schneesichers-

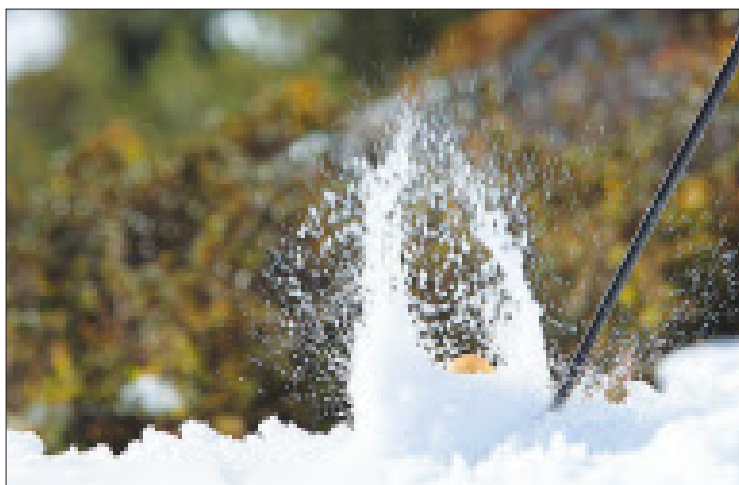
ten Skiresorts in Europa geltende Obertauern pilgern. Für den langjährigen Hauptpartner der exklusiven Veranstaltung, der Standort-Marketinggesellschaft von Stadt und Land Salzburg, bietet Snowgolf eine

ideale Gelegenheit, um die innovativen Vorzüge Salzburgs in- und ausländischen Entscheidern und Investoren attraktiv zu präsentieren. Der 9 Loch Championship Course (Par 36, 2600m) fügt sich per-

fect in die traumhafte Winterlandschaft im flachen Gelände um die Gnadenalm ein und sorgt für ein unvergleichbares Golf-Erlebnis. Ausgetragen wird das Turnier, das zugleich der Pre-Event zur Snowgolf World Championship im Februar 2009 ist, als 2er Texas Scramble. Bei der WM im Schneegolfen für Amateure im übernächsten Winter haben die Teilnehmer die einmalige Chance, 1 Million Dollar zu erputen.

Für Leser der SN ist exklusiv ein Kontingent von 5x2 Startplätzen bei der „StandortAgentur Salzburg Snowgolf 2008“ reserviert. Nähere Informationen und Buchung des Startplatz-Kontingentes mit dem Stichwort „SN“ bei: Golf and More

per Mail an office@golfandmore.at oder unter der Telefonnummer +43 664/5995548. www.snowgolf-worldchampionship.com



Vom Ski-Dorado zum Snowgolf-Mekka mutiert Obertauern von 24. bis 26. Januar 2008.

Bild: SN/GOLF AND MORE

SNOWBOARD- UND SKIVERGNÜGEN



Grenzenloses Ski- und Snowboardvergnügen bietet die Ski- und Snowboardschule Salzburg von Sandra und Rudi Nemeth. Für die kleinen Skihäschen ab einem Alter von ungefähr vier Jahren stehen zwei Kinderskiländer in Koppl Aschau und Krispl zur Verfügung. Lustige Figuren, ein Skikarussell und die Märchenwiese mit Wellen-, Bob-, Slalombahn und Sprunghügel warten hier auf die kleinen Gäste und machen Lust aufs Ski fahren. Die Skikurse finden den ganzen Winter von Montag bis Freitag von 14.00 bis 16:00 Uhr statt! Nähere Informationen: Tel./Fax 06221/20 401, Mobil 0664/51 11 778 oder 0664/38 30 465, www.ski-salzburg.com, E-Mail: office@ski-salzburg.com

Bild: SN/SS

Design als Prozess

Marketing Club Salzburg zu Gast bei Kiska

„Der einzigartige Charakter einer Marke wird über die eigenständige Form eines Produktes mittels erfolgreichem Design kommuniziert“, sagte Unternehmensgründer Gerald Kiska kürzlich vor vierzig Marketingexperten des Marketing Club Salzburg. Die Marketer durften in den „heiligen“ Hallen des Designs in Anif, die bis Jahresmitte 2008 baulich erweitert werden, unter so manche Plänen und damit in die Zukunft der Formensprache blicken. Kiska wurde 1990 am Küchentisch als Einmann-Unternehmen gegründet und beschäftigt heute nach rasantem Wachstum über 100 Mitarbeiter aus 15 Nationen. Im Mittelpunkt des Interesses und des Vortrages stand natürlich der KTM X-Bow, der heute bei fast 2.000 Bestellungen hält, bevor auch noch ein Fahrzeug ausgeliefert wurde. Kiska versteht Design

als Prozess, der mittels eines von ihm entwickelten Verfahrens einer „integrierten Designentwicklung“ alle Elemente einer Marke bedient: vom Produkt über die Produktumgebung bis hin zur Kommunikation. Dazu zählen auch PoS-Systeme, Messestände und Shopdesigns. Österreichs größtes Designbüro kann auf weitere Kunden wie Zipfer, Kästle, Palfinger, AKG, Hagleitner und Spar verweisen.



Gerald Kiska, CEO Kiska GmbH in Anif.

Bild: SN/STRASSER